

Sternenstunde2022 e. V.

Vereinssitz: Eberhardstr. 30, 71546 Aspach
Ausführungsort: Weihinger Weg 111; 71729 Erdmannhausen



Vertrag

Für den Zeitraum vom **01.05.2026 bis 31.07.2026** wird zwischen _____
_____ (Vor- und Nachname, ggfs. Erziehungsberechtigte/r)

und **Sternenstunde2022 e.V.** folgender Vertrag geschlossen:

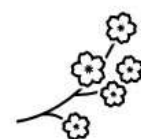
↓ Bitte ankreuzen:	
<input type="checkbox"/> Einzelförderung: 12 Therapiestunden innerhalb von 3 Monaten (garantiert werden 10 Stunden)	400,-- Euro / Monat
<input type="checkbox"/> Einzelförderung: 6 Therapiestunden innerhalb von 3 Monaten (garantiert werden 5 Stunden)	200,-- Euro / Monat
<input type="checkbox"/> Gruppenförderung: 12 Therapiestunden innerhalb von 3 Monaten in der Gruppe (garantiert werden 10 Stunden)	200,-- Euro / Monat

Ich wünsche folgenden monatlichen Zuschuss vom Verein: _____ €/Monat

Ich entbinde Sternenstunde 2022 e.V. von der Schweigepflicht gegenüber folgenden
ÄrztInnen/TherapeutInnen/Institutionen:

Ich habe die Informationen wahrheitsgemäß ausgefüllt, die Hinweise sorgfältig gelesen und
erkenne sie, die AGBs sowie die Datenschutzerklärung an.

Ort, Datum _____



Sternenstunde 2022 e.V.
Eberhardstr. 30, 71546 Aspach
Vorstand: Nathalie Dieterich
Amtsgericht Stuttgart: 726049
Steuer-ID: 51049 / 4766

sternenstunde2022@gmail.com
+49 177 7979 742
Weihinger Weg 111;
71729 Erdmannhausen

Voba BK
DE85 6029 1120 0148 6360 04
KSK WN
DE80 6025 0010 0015 2120 03

„Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll.“ (Johann Wolfgang von Goethe)

Sternenstunde2022 e. V.

Vereinssitz: Eberhardstr. 30, 71546 Aspach

Ausführungsort: Weihinger Weg 111; 71729 Erdmannhausen



Unterschrift: _____ (Erziehungsberechtigte/r)



Sternenstunde 2022 e.V.
Eberhardstr. 30, 71546 Aspach
Vorstand: Nathalie Dieterich
Amtsgericht Stuttgart: 726049
Steuer-ID: 51049 / 4766

sternenstunde2022@gmail.com
+49 177 7979 742

Weihinger Weg 111;
71729 Erdmannhausen

Voba BK
DE85 6029 1120 0148 6360 04

KSK WN
DE80 6025 0010 0015 2120 03

„Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll.“ (Johann Wolfgang von Goethe)